

	Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg Hauptsitz Augustenberg Neßlerstr. 25 76227 Karlsruhe
---	---

Forschungsprojekt

Zweikulturnutzung, Klimawandel, Vegetationsperiode

Thema / Titel	Ertrag und Qualität im Anbau von zwei Marktfrüchten pro Jahr bei verlängerter Vegetationsperiode
Projektziel / Beschreibung	<p>Im Zuge des Klimawandels verlängert sich die Vegetationsperiode, so dass zwei Ernten im Jahr möglich sein könnten. Im Projekt sollte untersucht werden, ob im wärmebegünstigten Oberrheingraben zwei ausgereifte Kulturen bei marktfähiger Qualität im selben Jahr vom selben Acker geerntet werden können. Auf einem Versuchsfeld bei Ettlingen wurden ab der Herbstsaat 2008 früh reifende Sorten von Braugerste und Körnermais nach den Vorfrüchten Frühkartoffeln, Wintergerste, Winterraps und Herbstbegrünung (mit Gelbsef; Kontrollvariante) angebaut. Erhoben wurden Daten zu Wachstumsverlauf, Ertrag und diverse Qualitätsparameter. Im Jahr 2011 wurde der Versuch um Varianten mit und ohne Beregnung auf der Versuchsstation Rheinstetten-Forchheim erweitert.</p> <p>Die Erfahrungen zeigten, dass eine Zweikulturnutzung nur gelingen kann, wenn die Wasserversorgung ausreichend ist. Gerade in trockenen Phasen im Juni/Juli kann es zu Problemen mit Auflaufen und Wachstum der Zweitkulturen kommen, wenn die fehlenden Niederschläge über gute Bodenqualität oder Beregnung nicht kompensiert werden können. Unkräuter wie Hirse, normalerweise durch frühen Bestandesschluss der Kultur ausreichend unterdrückt, gewannen in Jahren wie 2010 ungeahnte Dominanz. Gerade nach Wintergerste bestand für Sommergerste ein erheblicher Krankheitsdruck durch Pilzbefall. Rechtzeitiger und ausreichender Pflanzenschutz ist daher essentiell.</p> <p>Die Erträge der Zweitkulturen, insbesondere von Sommergerste, konnten nicht befriedigen. Die Verwendungsfähigkeit als Braugerste war fraglich. Lediglich nach Frühkartoffeln bestand eine Chance auf eine hinsichtlich Quantität und Qualität akzeptable Ernte von Zweitfrüchten. Silomais dürfte die besten Chancen auf einen verwertbaren Ertrag bieten. Gute tiefgründige Böden mit hoher Wasserkapazität bieten gute Voraussetzungen.</p>
Projektleitung	Dr. Holger Flaig, LTZ Augustenberg Referat 12 Karlsruhe
Projektbeteiligte	Klaus Mastel, LTZ Augustenberg Referat 11 Karlsruhe Mario Müller, LTZ Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg Annedore Thal, LTZ Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg



Projektfinanzierung	LTZ Augustenberg Karlsruhe
Projektlaufzeit	15.07.2008 - 30.11.2011
Kontakt	Dr. Holger Flaig Telefon: 0721 9468 193 eMail: Holger.Flaig@LTZ.bwl.de
weitere Informationen zum Projekt	Flaig, H. et al. (2011): Zwei Ernten pro Jahr vom selben Acker - auch in Zeiten des Klimawandels nicht so einfach. - In: BWagrar (51/2011), S. 15-18 Flaig, H, Mastel, K. (2012): Ermöglicht der Klimawandel zwei Ernten im Jahr vom selben Acker? - In: VDLUFA-Schriftenreihe 68, S. 380-387

IMPRESSUM

Herausgeber:

Landwirtschaftliches Technologiezentrum
Augustenberg (LTZ)
Neßlerstr. 25
76227 Karlsruhe

Tel.: 0721 / 9468-0

Fax: 0721 / 9468-209

eMail: poststelle@ltz.bwl.de

Internet: www.ltz-augutenberg.de

